

Stuttgart, 29.11.2021

Haushalt 2022/2023

Unterlage für die 2. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 06.12.2021

Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung Beantwortung / Stellungnahme

Wie wird das Angebot derzeit finanziert?

Die MMM in Stuttgart erhält aktuell keine öffentlichen Mittel und keine Zuwendungen von Krankenkassen. Die Ärzte arbeiten zwar ehrenamtlich, dennoch entstehen Aufwendungen, wie z. B. für Personalbedarfe, Behandlungskosten und Aufwendungen für die räumliche Ausstattung.

Zur Finanzierung dieses Angebots haben die Malteser in den letzten Jahren zwei Förderungen erhalten: Zum einen durch den Zweckerfüllungsfond Flüchtlingshilfe und zum anderen von der Mütter in Not Stiftung. Die restlichen Kosten wurden durch die Akquise von Spenden und durch Eigenmittel getragen. Die Förderung der Mütter in Not Stiftung endet im Dezember 2021. Dies führt dazu, dass ab dem kommenden Jahr eine Finanzierungslücke in Höhe von 14.000 EUR entsteht.

Gibt es Parallelangebote in Stuttgart?

In Baden-Württemberg bieten die Malteser nicht nur in Stuttgart, sondern seit 2014 auch in Mannheim eine MMM-Sprechstunde an. Bundesweit ist die MMM derzeit an 20 Standorten vertreten. Im Raum Stuttgart ist die MMM Praxis die einzige Einrichtung, die sich auf Menschen ohne Krankenversicherung konzentriert.

Das MedMobil behandelt hingegen die Zielgruppe Menschen in der Wohnungslosigkeit. Innerhalb beider Zielgruppen gibt es eine gemeinsame Schnittmenge, da einige wohnungslose Menschen auch keine Krankenversicherung haben. Diese nehmen die Hilfe sowohl in der MMM als auch bei MedMobil wahr. Aufgrund dieser gemeinsamen Schnittmenge sind das MedMobil und der MMM in regelmäßigem Austausch miteinander und überweisen sich gegenseitig je nach Bedarf Patientinnen und Patienten. Außerhalb dieser gemeinsamen Zielgruppe arbeiten sie aber unabhängig voneinander.

Neben den verschiedenen Zielgruppen haben sie auch unterschiedliche konzeptionelle Ansätze. In der MMM werden Patientinnen und Patienten in einer Praxisumgebung vergleichbar einer Hausarztpraxis behandelt. In dieser gibt es unterschiedliche diagnostische und therapeutische Möglichkeiten, wie zum Beispiel eine ausführliche Anamnese, Blutabnahmen, EKG, Atembelastungstest, Sonographie usw. Das MedMobil verfolgt im Gegensatz dazu den Ansatz, medizinische Basisversorgung und soziale Beratung mit einem mobilen Behandlungsbus anzubieten.

Wie erfolgt die Finanzierung ohne städtische Fördermittel?

Die MMM ist innerhalb des Malteser Hilfsdienstes ein Schwerpunkt, sowohl bundesweit als auch regional. Sollte es keine Förderung durch die Stadt Stuttgart geben, werden sich die Malteser um andere Finanzierungsmöglichkeiten bemühen. Dieses Angebot könnte durch den beantragten Zuschuss gesichert werden.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Die FrAKTION 930/2021 und SPD 676/2021

Erledigte Anfragen/Anträge:

Anlagen

<Anlagen>